



Sonntagsmorgen.

Aus den Thälern hör' ich schallen
 Glockentöne, Festgesänge,
 Helle Sonnenblicke fallen
 Durch die dunkeln Buchengänge,
 Himmel ist von Glanz umflossen
 Heil'ger Friede rings ergossen.

Durch die Felder still beglückt
 Ziehen Menschen allerwegen;
 Frohen Kindern gleich geschmückt
 Seh'n dem Vater sie entgegen,
 Der auf goldner Saaten Wogen
 Segnend kommt durchs Land gezogen.

Wie die Blumen festlich blühen!
 Wie so fromm die Bäume rauschen!
 Eine Lerche seh' ich ziehen,
 Ihren Liedern muß ich lauschen;
 Alle streben Gott zu dienen,
 Und ich bete still mit ihnen.